

mit jährl. mind. 1% u. Zs.-Zuwachs bis spät. 1./10. 1949; Verstärk. u. Totalkündig. zulässig. Zahlst.: Stettin: Provinzialhauptkasse, Landschaftliche Bank der Provinz Pommern; Berlin: Deutsche Bank. Eingeführt in Berlin im Dez. 1909; Kurs mit den 4% Anl. VI. und VII. Ausgabe zus.notiert.

4% Pommersche Provinzial-Anleihe, IX. Ausgabe. M. 3 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Ankauf oder Verlos. im März per 1./10. mit jährl. mind. 1.25% u. Zs.-Zuwachs bis spät. 1./10. 1945; Verstärkung u. Totalkündig. zulässig. Zahlst.: Stettin: Provinzialhauptkasse, Landschaftliche Bank der Provinz Pommern; Berlin: Deutsche Bank. Eingeführt in Berlin am 31./12. 1910. Kurs mit 4% Anleihe VI.—VIII. Ausgabe zus.notiert.

4% Pommersche Provinzial-Anleihe, X. Ausgabe. M. 4 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Ankauf oder Verlos. im März per 1./10. mit jährl. mind. 1.25% u. Zs.-Zuwachs bis spät. 1./10. 1946; Verstärk. u. Totalkündig. zulässig, jedoch findet bis 1./4. 1917 eine Kündig. nicht statt. Zahlst.: Stettin: Provinzialhauptkasse, Landschaftl. Bank der Provinz Pommern; Berlin: Deutsche Bank. Eingeführt in Berlin 23./11. 1911 zu 100.50%. Kurs Ende 1911—1913: In Berlin: —, 97, 93.50%. Seit 2./1. 1914 mit Ausgabe VI—IX zus.notiert.

4% Pommersche Provinzial-Anleihe, XI. Ausgabe. M. 2 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Ankauf oder Verlos. im März per 1./10. mit jährl. mind. 1.25% u. Zs.-Zuwachs bis spät. 1./10. 1947; Verstärk. u. Totalkündig. zulässig; jedoch findet bis 1./4. 1918 eine Kündig. nicht statt. Zahlst.: wie X. Ausgabe. Eingeführt in Berlin 4./6. 1912 zu 99.75%. Kurs mit X. Ausgabe u. seit 2./1. 1914 mit Ausgabe VI—IX zus.notiert.

4% Pommersche Provinzial-Anleihe, XII. Ausgabe. M. 2 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Ankauf oder Verlos. im Juni per 1./10. mit jährl. mind. 1.25% u. Zs.-Zuwachs bis spät. 1./10. 1947; Verstärk. u. Totalkündig. zulässig, jedoch findet bis 1./4. 1918 eine Kündig. nicht statt. Zahlst.: Stettin: Provinzialhauptkasse, Landschaftl. Bank der Provinz Pommern; Berlin: Deutsche Bank. Aufgelegt in Berlin 14./8. 1912 M. 1 800 000 zus. mit M. 800 000 der XI. Ausgabe zu 99%. Kurs der XII. Ausgabe mit den Ausgaben X u. XI u. seit 2./1. 1914 mit Ausgabe VI—IX zus.notiert.

4% Pommersche Provinzial-Anleihe, XIII. Ausgabe. M. 4 500 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Ankauf oder Verlos. im Juni per 1./10. mit jährl. mind. 1.25% u. Zs.-Zuwachs bis spät. 1./10. 1947; Verstärkung u. Totalkündig. zulässig; jedoch findet bis zum 1./4. 1919 eine Kündig. nicht statt. Zahlst.: wie XII. Ausgabe. Aufgelegt in Berlin 9./11. 1912 M. 2 500 000 zu 96.60%. Kurs der XIII. Ausgabe mit den Ausgaben X—XII u. seit 2./1. 1914 mit Ausgabe VI—IX zus.notiert.

Pommersche Provinzial-Anleihe, XIV. Ausgabe im Gesamtbetrage bis zu M. 50 000 000, davon begeben:

4% Provinzial-Anleihe, XIV. Ausgabe, Serie I. M. 48 000 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Durch Ankauf oder Verlos. im März per 1./7. mit jährl. mind. 1% u. Zs.-Zuwachs; Verstärk. u. Totalkündig. zulässig; jedoch findet bis zum 1./1. 1919 eine Kündig. nicht statt. Zahlst.: wie XII. Ausgabe. Kurs der XIV. Ausgabe mit den Ausgaben X—XIII zus.notiert. Kurs Ende 1912—1913: In Berlin: 97, 93.50%. Seit 2./1. 1914 mit Ausgabe VI—XIII zus.notiert.

3½% Provinzial-Anleihe, XIV. Ausgabe, Serie II. M. 2 000 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Durch Ankauf oder Verlos. im März per 1./7. mit jährl. mind. 1% u. Zs.-Zuwachs; Verstärk. u. Totalkündig. zulässig; jedoch findet bis zum 1./1. 1919 eine Kündig. nicht statt. Zahlst.: wie XII. Ausgabe. Eingeführt in Berlin 15./11. 1912 zu 86.25%. Kurs Ende 1912—1914: In Berlin: 86.25, 84, —%.

Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

Provinz Posen.

Gesamte Provinzialschuld am 1./4. 1915: M. 71 402 200. Sicherheit: Für die Sicherheit der ausgegebenen Schuldverschreibungen u. deren Zs. haften in erster Linie die Provinzial-Hilfskasse gehörigen Darlehnsforderungen (1./4. 1915: M. 70 920 999.97), ihr Stammvermögen (1./4. 1915: M. 1 181 672.21) u. ihr R.-F. (1./4. 1915: M. 1 448 575.17), in zweiter Linie das gesamte übrige Vermögen des Provinzialverbandes und seine Steuerkraft.

3½% Posener Provinzial-Anleihe von 1888, lt. Priv. v. 11./7. 1888 M. 10 000 000 in zwei Ausgaben à M. 5 000 000. Stücke à M. 5000, 2000, 1000, 500, 200, 100. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Von 1893 ab entweder durch Rückkauf oder Verl. im Jan. per 1./7. mit 1% und Zs.-Zuwachs; Verstärk. u. Totalkünd. vorbehalten. Eingeführt in Berlin 18./8. 1890 zu 98% in Frankf. a. M. 18./6. 1891. Kurs in Berlin Ende 1890—1914: 95.30, 93.25, 95.60, 100.80, 100.90, 100.40, 100.25, 98.10, 93.40, 93, 96.90, 99.20, 99.60, 98.75, 97.90, 94.80, 90.95, 91.40, 92, 90.50, 89.50, 85.60, 83.20, —%; in Frankf. a. M. Ende 1891—1914: 94, 95.75, 95.60, 100.70, 100.50, 99.70, 100.30, 98.50, 93, 92.40, 96, 98, 99.70, 98.30, 97.80, 95, 90, 92, 90.50, 91.50, 91, 87, 84, 84%.

3½% Posener Provinzial-Anleihe von 1892, lt. Priv. v. 30./10. 1892. M. 10 000 000 in zwei Ausgaben à M. 5 000 000. Stücke und Zs. wie vorher. Tilg.: Bei der I. Ausgabe von 1896 ab, bei der II. Ausg. von 1898 ab, wie bei der Anleihe von 1888. Kurs wie bei Anleihe von 1888.

Posener Provinzial-Anleihe von 1895, lt. Priv. v. 13./8. 1895. M. 10 000 000 in drei Ausgaben. Stücke und Zs. wie vorher.